

STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle: BNU / Büro für Natur- und Umweltschutz

Sitzungsvorlage

Datum: 06.07.2022

Drucksache Nr.: **22/0308**

Beratungsfolge

Ausschuss für Umwelt und
Stadtentwicklung

Sitzungstermin

30.08.2022

Behandlung

öffentlich / Kenntnisnahme

Betreff

Aktualisierung des Integrierten Klimaschutzkonzepts - Vorstellung der Ergebnisse aus Arbeitspaket I und Arbeitspaket II

Beschlussvorschlag:

Der Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Präsentation zur Aktualisierung des Klimaschutzkonzepts zur Kenntnis.

Sachverhalt / Begründung:

Die Stadt Sankt Augustin hat erstmals 2007 infolge der zunehmend perspektivisch und zeitlich weitreichenden Planungen und Konzepte zur Stadtentwicklung sowie in direkter Konsequenz der europäischen und nationalen Klimaschutzzusagen eigene Klimaschutzziele formuliert und den „Fahrplan für den Klimaschutz“ aufgestellt.

10 Jahre später, in 2017, wurde dieser komplett überarbeitet und neu aufgestellt. Das so entstandene „Integrierte Klimaschutzkonzept der Stadt Sankt Augustin“ besteht aus zwei Teilen, dem Teil A / Energie- und CO₂-Bilanz, Potenzialanalyse und dem Teil B/ Energiepolitisches Arbeitsprogramm (EPAP), dessen Umsetzung und Inhalt im Rahmen des Qualitätsmanagementprogramms European Energy Award seit 2014 jährlich geprüft und weiterentwickelt wird, zuletzt im externen im Juni 2022 statt.

Mit dem Ratsbeschluss vom 1. Juli 2021 wurden neue, deutlich ambitioniertere Klimaschutzziele für die Stadt Sankt Augustin definiert, die auch so im energie- und klimapolitischen Leitbild übernommen wurden:

So setzt sich die Stadt Sankt Augustin das Ziel, alle in ihrem Einflussbereich liegenden Maßnahmen zu ergreifen, um in Sankt Augustin Klimaneutralität bis 2035 möglich zu machen. Für den öffentlichen Bereich werden folgende Ziele angestrebt:

- a) 2025 Klimaneutrale Kernverwaltung

b) 2030 Klimaneutrale Gesamtverwaltung inklusive der städtischen Mehrheitsbeteiligungen

Um konkrete Handlungsempfehlungen zur Erreichung der Klimaneutralitätsziele in Sankt Augustin zu erhalten, wird das vorhandene Integrierte Klimaschutzkonzept (Stand 2018) derzeit aktualisiert und weiterentwickelt. Hiermit wurde die Firma ewko beauftragt, die Aktualisierung des IKK soll im Frühjahr 2023 abgeschlossen sein.

Zu Arbeitspaketen I (Neuberechnung der THG-Reduktionspotenziale sowie Darstellung und Bewertung möglicher Kompensationsmechanismen) und II (Klimaneutrale Kernverwaltung bis 2025) liegen nun die ersten Ergebnisse vor.

Die Präsentation der Zwischenergebnisse wird der Niederschrift beigelegt.

In Vertretung

Rainer Gleß
Technischer Beigeordneter

Die Maßnahme

- hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral
 hat finanzielle Auswirkungen

Der Gesamtaufwand / Die Gesamtauszahlungen (bei Investitionen) beziffert/beziffern sich auf €.

Mittel stehen hierfür im Teilergebnisplan / Teilfinanzplan zur Verfügung.

- Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von
 über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.
 über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

Zur Finanzierung wurden bereits € veranschlagt; insgesamt sind € bereit zu stellen.
 Davon entfallen € auf das laufende Haushaltsjahr.

- Bei der Maßnahme wurden inklusionsrelevante Aspekte berücksichtigt.
 Die Maßnahme hat keine Auswirkungen auf die Inklusion.